



ArchitekturTreff
Bayreuth

im Treffpunkt Architektur
Oberfranken und Mittelfranken
der Bayerischen Architektenkammer

Herausgeber

**Architektur Treff
Bayreuth**

im Treffpunkt Architektur
Oberfranken und Mittelfranken
der Bayerischen Architektenkammer

Mit freundlicher Unterstützung

**Bayerische
Architektenkammer**



**Regierung von
Oberfranken**



Vorworte



Bauen mit Holz hat in Franken eine lange Tradition. Das zeigen nicht nur die vielen Fachwerkhäuser, sondern auch aktuelle Bauten. Der Baustoff Holz erfreut sich steigender Beliebtheit. Es verwundert deshalb nicht, dass viele Projekte der „Architektouren“, der jährlichen Leistungsschau der Bayerischen Architektenkammer, in Holzbauweise entstanden sind. Wer mit Holz aus der Region plant und baut, leistet einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Eindrucksvoll zeigt die vorliegende Broschüre, welche Vielzahl von ausgezeichneten Maßnahmen in Holz allein in Oberfranken entstanden ist. Architekten, Innen-, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner übernehmen bei der Vernetzung der Akteure im Umwelt- und Klimaschutz eine wichtige Aufgabe. Wissen zu vermitteln ist dabei ebenso eine der überregionalen Kernaufgaben wie durch Modellprojekte, Forschung, Ausbildung, Förderung und vorbildliches Verhalten zum Handeln zu motivieren. Mit der gemeinsamen Initiative des Architektur Treffs Bayreuth im Treffpunkt Architektur Ober- und Mittelfranken der Bayerischen Architektenkammer, der Regierung von Oberfranken und der Cluster-Initiative „Forst und Holz in Bayern“ werden in ausgezeichneter Form Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Dipl.-Ing. Lutz Heese
Präsident der Bayerischen Architektenkammer

Mit Einrichtung der regionalen Architektur Treffs in Oberfranken durch die Bayerische Architektenkammer entwickelten sich vielfältige Aktivitäten mit dem Ziel, die Baukultur zu fördern. Die Regionalinitiative Oberfranken des Clusters Forst und Holz wirbt für das Bauen mit Holz. Mit dieser Broschüre ist es gelungen, beide Intentionen in eindrucksvoller Weise zusammenzuführen.

Beispielhaft zeigen wir Ihnen anhand von 60 Bauwerken aus Oberfranken die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Holz. Bei der Auswahl der Projekte orientierten wir uns an erteilten Auszeichnungen. Die dargestellten historischen Beispiele zeigen, dass Holz als Baustoff bereits in der Vergangenheit kreativ zum Einsatz kam – sowohl konstruktiv als auch im dekorativen Innenausbau. An den weiteren Beispielen wird deutlich, dass die Verwendung von Holz weit über das Bauen hinaus geht.

Mit dieser Broschüre möchten wir für den vielfältigen Einsatz des CO₂-neutralen Bau- und Werkstoffes Holz werben. Lassen Sie sich inspirieren vom Ideenreichtum der präsentierten ausgezeichneten Beispiele!

Dipl.-Ing. Marion Resch-Heckel
Abteilungsdirektorin Regierung von Oberfranken
Architektur Treff Bayreuth





Wie kein anderer Wirtschaftsbereich verbindet der Cluster Forst-Holz-Papier Natur und Technik nachhaltig zum Wohl der Gesellschaft. Unsere Wälder sind Wirtschafts- und Kulturwälder, die in bekannt vielfältigster Weise Mensch und Natur verbinden und den Bürgern u.a. den Baustoff Holz zur Verfügung stellen.

Der Cluster-Initiative „Forst und Holz in Bayern“ ist es gelungen, regional verankerte Initiativen und Projekte zu etablieren, die die Vernetzung der Branche untereinander sowie mit Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen voranbringt.

Die regionale Verwendung von Holz ist aktive Klimaschutzpolitik. Dies gilt in besonderem Maße für das Bauen mit Holz, dem nachwachsenden und universellen Konstruktions- und Ausstattungsmaterial. Oberfranken hat dafür mit seinen großen Holzvorkommen beste Voraussetzungen.

Gemeinsam mit der vorliegenden Broschüre ist dies im „Internationalen Jahr der Wälder“ ein wichtiger Schritt für zukunftsorientiertes Handeln. Ich danke allen Beteiligten für ihr großes Engagement sehr herzlich.

Prof. Dr. Dr. habil. Gerd Wegener

Sprecher der Cluster-Initiative „Forst und Holz in Bayern“



Bayern zählt dank seiner konsequenten Forstpolitik und nachhaltigen naturnahen Waldbewirtschaftung zu den Top-Standorten für Forst- und Holzwirtschaft in Mitteleuropa. Oberfranken und die Oberpfalz liegen mit einem Waldanteil von jeweils 40% weit über dem bayerischen Durchschnitt von 35%. Mit einer Beschäftigungsquote von 5,2 % im Sektor Forst und Holz übertrifft Oberfranken den bayerischen Durchschnitt von 4,0% erheblich. Im Regierungsbezirk Oberfranken gab es 2008 im Bereich Forst und Holz 17.826 Beschäftigte. Somit lag dieser Sektor auf Platz zwei in Oberfranken.

Holz ist der bedeutendste nachwachsende heimische Rohstoff. Deshalb misst die Regierung von Oberfranken der regionalen Stärkung durch das „Bauen mit Holz“ besondere Bedeutung zu und stellt auch den regionalen Clustermanager für die oberfränkische Initiative „Forst und Holz in Bayern“

Mein Dank gilt der Bayerischen Architektenkammer, der Cluster-Initiative „Forst und Holz in Bayern“ für die finanzielle Unterstützung und meinen Mitarbeitern im Hause, die zum Gelingen der Broschüre entscheidend beigetragen haben.

Wilhelm Wenning

Regierungspräsident von Oberfranken

Inhalt

Seite	2-3	Vorworte
Seite	4	Inhalt
Seite	5	Übersichtskarte und Ortsverzeichnis
Seite	6-7	Historische Beispiele
Seite	8-27	Ausgezeichnete Bauten
Seite	28-29	Weitere Beispiele
Seite	30-31	Weitere Informationen
Seite	32	Impressum

... des Herausgebers und aus der Sicht der Kooperationspartner.

... der Broschüre mit Erläuterungen und Hintergrundinformationen.

... der ausgewählten Beispiele.

... sollen in das Thema einführen und dem Leser veranschaulichen, dass der Baustoff Holz auch in Oberfranken eine lange Tradition genießt und bei bedeutenden Bauwerken Anwendung gefunden hat.

... bilden den Schwerpunkt der Broschüre. Hier ist anhand aktueller Beispiele ein Querschnitt des ausgezeichneten Bauens mit Holz in Oberfranken dargestellt.

... runden das Thema ab, indem sie auf weitere ausgezeichnete Anwendungen außerhalb des Baubereichs hinweisen.

... zur Entwicklung des Holzbaus und Internetadressen dienen der weiteren Vertiefung des Themas.

... mit den Anschriften des Herausgebers und den Kooperationspartnern sowie dem Fotonachweis.

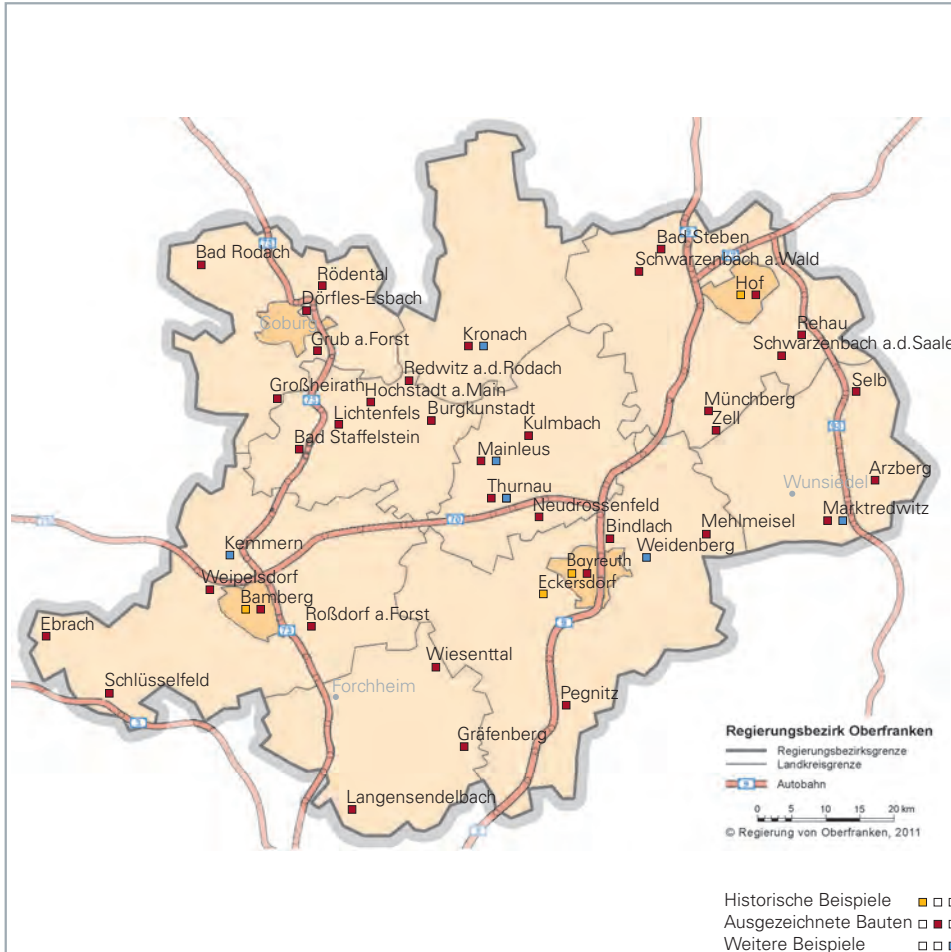
Auswahlkriterien

- Die Beispiele mussten bereits einmal durch eine Fachjury ausgezeichnet worden sein. Dazu zählt beispielsweise die Aufnahme in die jährlich stattfindenden „Architektouren“ der Bayerischen Architektenkammer und in das Buch „Aktuelle Architektur in Oberfranken“
- oder
- sie wurden mit dem Zertifikat „Holz von Hier“
- oder
- sie wurden als Studienarbeiten an der Hochschule Coburg ausgezeichnet.

Hiermit erklärt sich auch die gewollte Doppeldeutigkeit des Titels: Da die Beispiele bereits in einem Auswahlverfahren ausgezeichnet wurden, können sie guten Gewissens als „ausgezeichnet“ genannt werden. Sie stehen deshalb stellvertretend für hervorragendes Bauen mit Holz in Oberfranken.

Die Publikation erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie präsentiert erstmals 60 aktuelle Beispiele aus dem Planungs- und Baubereich in Oberfranken, die nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt wurden.

Ergänzende Hinweise und Anregungen - auch aus dem Ingenieurbau - nimmt die Redaktion gerne entgegen.



Ortsverzeichnis von A-Z

A	Arzberg	■ ■
B	Bad Rodach	■ ■
	Bad Staffelstein	■ ■
	Bad Steben	■ ■
	Bamberg	■ ■ ■
	Bayreuth	■ ■ ■
D	Bindlach	■ ■
	Burgkunstadt	■ ■
E	Dörfles-Esbach	■ ■
	Ebrach	■ ■
G	Eckersdorf	■ ■ ■
	Gräfenberg	■ ■
	Großheirath	■ ■
H	Grub a.Forst	■ ■
	Hochstadt a.Main	■ ■
K	Hof	■ ■ ■
	Kemmern	■ ■
L	Kronach	■ ■
	Kulmbach	■ ■
M	Langensendelbach	■ ■
	Lichtenfels	■ ■
N	Mainleus	■ ■
	Marktredwitz	■ ■
P	Mehlmeisel	■ ■
	Münchberg	■ ■
R	Neudrossenfeld	■ ■
	Pegnitz	■ ■
S	Redwitz a.d.Rodach	■ ■
	Rehau	■ ■
	Rödental	■ ■
	Roßdorf a.Forst	■ ■
	Schlüsselfeld	■ ■
T	Schwarzenbach a.d.Saale	■ ■
	Schwarzenbach a.Wald	■ ■
W	Selb	■ ■
	Thurnau	■ ■
Z	Weidenberg	■ ■
	Zell	■ ■

Historische Beispiele

Bamberg

	Gebäudekomplex Altes Rathaus
Bauweise	Fachwerk
Baujahr	Erste Erwähnung 2. Hälfte 14. Jh., anschließend Neubau 1461-1467
Bauherr	Bürger der Stadt Bamberg
Ort	Obere Brücke 1 96047 Bamberg
Architekt	unbekannt
Auszeichnung	Teil der UNESCO Weltkulturerbe- stätte Bamberg



Bayreuth

	Regierung von Oberfranken
	Empfangszimmer des Regierungs- präsidenten
Bauweise	Holzvertäfelung
Baujahr	1904
Bauherr	Königreich Bayern
Ort	Ludwigstraße 20 95444 Bayreuth
Entwurf	Franz Rank
Auszeichnung	Weltausstellung 1904, St. Louis, USA, Bronzemedaille



	Markgräfliches Opernhaus
	Zuschauerraum
Bauweise	original historische Holzkonstruktion
Baujahr	1748
Bauherr	Markgräfin Wilhelmine von Bran- denburg-Bayreuth
Ort	Opernstraße 14 95444 Bayreuth
Baumeister	Giuseppe Galli Bibiena
Auszeichnung	Bewerbung zum Weltkulturerbe





Neues Schloss

Palmzimmer

Nussbaumholzvertäfelung Bauweise

Schnitzereien um 1755 Baujahr

Markgräfin Wilhelmine von Bauherr

Brandenburg-Bayreuth

Ludwigstraße 21 Ort

95444 Bayreuth

Hofschreiner Johann Spindler Entwurf

Schnitzereien: Franz Ignatz Dorsch

Hochrangiges Baudenkmal Auszeichnung



Schloss Fantaisie

Spindlerkabinett

Holzvertäfelung Bauweise

Wiederschöpfung (2000) des Originals von Johann Spindler (1765) Baujahr

Herzogin Elisabeth Friederike Bauherr

Sophie von Württemberg

Bamberger Straße 3 Ort

95488 Eckersdorf

Markus Haubs / Johann Spindler Ausführung

Hochrangiges Baudenkmal Auszeichnung



Theresienstein

Fachwerk Bauweise

1904 Baujahr

Stadt Hof Bauherr

Theresienstein 1 Ort

95028 Hof

Albert Mollweide Architekt

Hochrangiges Baudenkmal im Auszeichnung

schönsten Park Deutschlands 2003

Historische Beispiele

Eckersdorf

Hof

Ausgezeichnete Bauten

Arzberg

Bergbräu

Bauweise Galerie und Bar
Holzkonstruktion
Baujahr 2006
Bauherr Stadt Arzberg
Ort Humboldtstraße 4
95659 Arzberg
Architekt Gerhard Plaß, Thiersheim, Peter
Kuchenreuther, Kerstin Holl,
Marktredwitz
Auszeichnung Architektouren 2008



Öffentlicher Bürger- u. Land- schaftspark mit Ökologisierung des Badebereiches

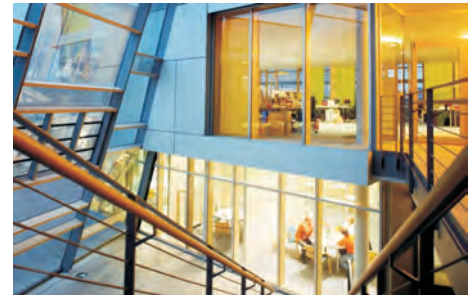
Bauweise Holzverschalung Fassade
Baujahr 2010 / 2011
Bauherr Stadt Arzberg
Ort Egerstraße 16
95659 Arzberg
Architekt H²M Architekten+Stadtplaner
GmbH, Johannes Müller, Stephan
Häublein, Kulmbach
Auszeichnung Architektouren 2011



Bad Rodach

Bürogebäude

Bauweise Pfosten-Riegel-Fassade und
Innenausbau in Holz
Baujahr 2006
Bauherr HABA Hauptverwaltung
Habermaaß GmbH
Ort August-Grosch-Str. 28 - 38
96476 Bad Rodach
Architekt h4a Gessert + Randecker Architek-
ten, Stuttgart
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken





Bürogebäude

Lärchenholzfassade Bauweise
2007 / 2008 Baujahr
IBC Solar AG und Möhrstedt, Bauherr
Grundstücksverwaltung
Am Hochgericht 10 Ort
96231 Bad Staffelstein
Müller – Architekten, Kronach Architekt
Goldener Ammonit 2009 Auszeichnung



Wohnhaus

Holzrahmenbau Bauweise
Passivhaus
2003 Baujahr
Andreas und Dr. Klara Hönig Bauherr
St.-Johannes-Ring 34 Ort
96231 Bad Staffelstein
ADOBE Architekten + Ingenieure Architekt
GmbH, Erfurt
Goldener Ammonit 2005 Auszeichnung



Spielbank

Wandvertäfelung aus Holz Bauweise
2001 Baujahr
Freistaat Bayern Eigentümer
Casinoplatz 1 Ort
95138 Bad Steben
gmp Architekten Architekt
von Gerkan, Marg und Partner
Hamburg
Aktuelle Architektur in Oberfranken Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Bad Staffelstein

Bad Steben

Ausgezeichnete Bauten

Bamberg

Studienarbeit „Wohlfühlhaus für Jung und Alt in Holzbauweise“
Bauweise Holzkonstruktion
Jurysitzung Januar 2009
Bearbeiter Gärber / Schröder
Betreuer Prof. Hebensperger-Hüther
Prof. Dr. Hirth
Planungsort Landesgartenschau­gelände 2012
96052 Bamberg
Auszeichnung Preisgruppe im studentischen Wettbewerb an der Hochschule Coburg



Studienarbeit „Wohlfühlhaus für Jung und Alt in Holzbauweise“
Bauweise Holzkonstruktion
Jurysitzung Januar 2009
Bearbeiter Beckenlechner / Hirsch
Betreuer Prof. Hebensperger-Hüther
Prof. Dr. Hirth
Planungsort Landesgartenschau­gelände 2012
96052 Bamberg
Auszeichnung Preisgruppe im studentischen Wettbewerb an der Hochschule Coburg



Studienarbeit „Wohlfühlhaus für Jung und Alt in Holzbauweise“
Bauweise Holzkonstruktion
Jurysitzung Januar 2009
Bearbeiter Roth / Jin
Betreuer Prof. Hebensperger-Hüther
Prof. Dr. Hirth
Planungsort Landesgartenschau­gelände 2012
96052 Bamberg
Auszeichnung Preisgruppe im studentischen Wettbewerb an der Hochschule Coburg





Ausstellungsgebäude
Holzrahmenkonstruktion Bauweise

OSB-Platten
1999 Baujahr

Müller, Tille, Mark Bauherr
Markusstraße 12 Ort

96047 Bamberg
Architekturbüro Gatz, Bamberg Architekt
Architektouren 2000 Auszeichnung



Umbau Getreidespeicher

5-geschossige Holzkonstruktion auf Bauweise
2-geschossigem Sockel

2000 Baujahr
Bente, Tille Bauherr

Lichtenhaidestraße 11 Ort
96052 Bamberg

Architekturbüro Gatz, Bamberg Architekt
Architektouren 2001 Auszeichnung



Wohnbausiedlung

Holzrahmenkonstruktion Bauweise

1999 / 2000 Baujahr
Stadtbau GmbH Bamberg Bauherr

Ochsenanger / Ort
Heinrich-Semlinger-Straße

96049 Bamberg
Architekt Marcus Rommel in Architekt
Melchior Eckey Rommel, Stuttgart

u.a. Architektouren 2000 Auszeichnung

BDA Preis Franken 2000
Bes. Anerk. Bauherrenpreis 2008

Ausgezeichnete Bauten

Ausgezeichnete Bauten

E.T.A. Hoffmann-Gymnasium

Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 2006
Bauherr Zweckverband Gymnasien Stadt
und Landkreis Bamberg
Ort Sternwartstraße 3
96049 Bamberg
Architekt Stadt Bamberg
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken



Internationales Künstlerhaus, Villa Concordia

Bauweise Holzlamellenverkleidung
Baujahr 1999
Bauherr Freistaat Bayern
Ort Concordiastraße 28
96049 Bamberg
Architekt Architekturbüro Gatz, Bamberg
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken



Historisches Bauernhaus

Bauweise Holzverkleidung
Baujahr 2010
Bauherr Dr. Jörg Händler
Ort Wildensorger Hauptstraße 52
96049 Bamberg
Architekt Johannes Sieben, Bamberg
Auszeichnung Architektouren 2011



Ausgezeichnete Bauten

Bayreuth



Kindertageseinrichtung
Holzlamellenverkleidung
2006
Ev.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung
Bayreuth
Erikaweg 38
95447 Bayreuth
Hauck + Steger Architekt
Bayreuth
Aktuelle Architektur in Oberfranken

Bauweise
Baujahr
Bauherr
Ort
Architekt
Auszeichnung



Vordach
Holzkonstruktion
2003
E.ON Bayern AG, Regensburg
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth
Horstmann Architekten, Bayreuth
Aktuelle Architektur in Oberfranken

Bauweise
Baujahr
Bauherr
Ort
Architekt
Auszeichnung



Kinderkrippe
Gruppenräume: Holzrahmenbau
Fassade: Lärchenholzschindeln
2010
Freistaat Bayern
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth
DIE HALLE architekten, Hof
Architektouren 2011

Bauweise
Baujahr
Bauherr
Ort
Architekt
Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Bindlach

Landwirtschaftlicher Betrieb
Bauweise Holzbau
Baujahr 2005
Bauherr Kűfner & Naiser GdbR
Ort Am Bahnhof 5
95463 Bindlach
Architekt Architekturbűro Just, Bindlach
Auszeichnung Preisträger im Bundeswettbewerb
„Landwirtschaftliches Bauen mit
Holz“ 2005



Burgkunstadt

Wohnhaus
Bauweise Holzständerkonstruktion
Baujahr 2001
Bauherr Peter Zimmermann
Ort Lerchenbűhl 32
96224 Burgkunstadt
Architekt Harald Quinger, Bamberg
Auszeichnung Goldener Ammonit 2003



Wohnhaus
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 2003
Bauherr Karolin Zankl, Roland Dietz,
Ort Groűer Flűgel 6
96224 Burgkunstadt
Architekt 2weiPLUS architekten GmbH
Bamberg
Auszeichnung Goldener Ammonit 2005





Außenanlagen Wohnen

Holzbau Bauweise

1997 Baujahr

Bauherr

Wohnbaugesellschaft des

Landkreises Coburg

Am Kasernenplatz

Ort

96487 Dörfles-Esbach

Felix und Jonas, München,

Architekt

Mahl + Wartner

Landschaftsarchitekten, Landshut

Experimenteller Wohnungsbau

Auszeichnung

Aktuelle Architektur in Oberfranken



Einfachturnhalle

Holzakustikplatten Bauweise

2004 Baujahr

Bauherr

Freistaat Bayern

Ort

Marktplatz 1

96157 Ebrach

Architekturbüro Dietz, Bamberg

Architekt

Aktuelle Architektur in Oberfranken

Auszeichnung



Wohnhaus

Holzlamellenverkleidung Bauweise

2006 Baujahr

Lilling 60

Ort

91322 Gräfenberg

Markus Gentner, att-architekten,

Architekt

Nürnberg

u.a. Nominierung BDA Preis Bayern

Auszeichnung

2006

Architekturpreis Zukunft Wohnen

2009

Ausgezeichnete Bauten

Dörfles-Esbach

Ebrach

Gräfenberg

Ausgezeichnete Bauten

Großheirath

Grub a.Forst

Hochstadt a.Main

Wohnhaus
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 2004
Bauherr Susanne Wilhelmi, Volker Friedrich
Ort Röthenblick 1
96269 Großheirath
Architekt zweiPLUS architekten GmbH,
Bamberg
Auszeichnung Architektouren 2005

Architekturbüro
Umbau eines Wohnhauses
Bauweise Lärchenholzlamellenverkleidung
Baujahr 2006
Bauherr Renee Lorenz
Ort Ringstraße 21
96271 Grub a.Forst
Architekt Architekturbüro [lu:p], Renee
Lorenz, Grub a.Forst
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken

Wohnhaus
„G1“
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 2007
Bauherr Nadja und Frank Geist
Ort Burgstall 22
96272 Hochstadt a.Main
Architekt H²M Architekten+Stadtplaner
GmbH, Johannes Müller, Stephan
Häublein, Kulmbach
Auszeichnung Goldener Ammonit 2009
Architektouren 2010





Studentenwohnheim
 „Am Saalepark“
 Lärchenholzfassadenelemente Bauweise
 2004 Baujahr
 Studentenwerk Oberfranken Bauherr
 Fabrikzeile 26 Ort
 95028 Hof
 Bez + Kock, Stuttgart Architekt
 Architekturen 2004 Auszeichnung



Wohnhaus
 barrierefrei
 Holzkonstruktion Bauweise
 2006 Baujahr
 Ruth und Gottfried Ullmann Bauherr
 Lodaweg 8 Ort
 95028 Hof
 Seeger - Ullmann Architekten, Architekt
 München
 Architekturen 2009 Auszeichnung



Hochschule Hof
 Innenausbau
 Eichenparkett, Holz-Raumteiler Bauweise
 1998 (1.BA), 2003 (2.BA) Baujahr
 Freistaat Bayern Bauherr
 Alfons-Goppel-Platz 1 Ort
 95028 Hof
 Eicher, Hitzig, Schindhelm Architekt
 München
 Aktuelle Architektur in Oberfranken Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Hof

Ausgezeichnete Bauten

Kronach

Kulmbach

Stadtheater Hof Innenausbau

Bauweise Holzparkett
Baujahr 1994
Bauherr Stadt Hof
Ort Kulmbacher Straße 5
95030 Hof
Architekt Auer + Weber, München
Auszeichnung Auszeichnung Deutscher Architekturpreis 1995,
Aktuelle Architektur in Oberfranken



Wohnhaus

Bauweise Holzlamellenverkleidung
Baujahr 2005
Bauherr Sonja Welsch
Ort Rodacher Straße 22
96317 Kronach
Architekt Architekturbüro [lu:p], Renee Lorenz, Grub a.Forst
u.a.
Auszeichnung Architektouren 2006
Aktuelle Architektur in Oberfranken



Wohnhaus

„F1“ Wohnbox
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 2006
Bauherr Susanne Berthold u. Axel Fugmann
Ort Johannesweg 11
95326 Kulmbach
Architekt H²M Architekten+Stadtplaner GmbH, Johannes Müller, Stephan Häublein, Kulmbach
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken





Wohnhaus

„H1“

Holzrahmenkonstruktion Bauweise

2004 Baujahr

Maria Häublein Bauherr

Am Steinbruch 20 Ort

95326 Kulmbach

H²M Architekten+Stadtplaner Architekt

GmbH, Johannes Müller, Stephan

Häublein, Kulmbach

Architektouren 2006 Auszeichnung



Wohnhaus

Passivhaus Eco

Holzrahmenkonstruktion Bauweise

2008 Baujahr

Katharina und Christian Woelki Bauherr

Ebner Wiese 19 Ort

91094 Langensendelbach

passivhaus-eco ©, Herzogenaurach Architekt

u.a. Architektouren 2009, 1.Preis Auszeichnung

„Design-meets-Efficiency“ 2009

5. Preis Holzbaupreis Bayern 2010

Anerkennung Architektur Preis 2010



Wohnhaus

Holzrahmenkonstruktion Bauweise

2001 Baujahr

Elke und Jürgen Steinmetz Bauherr

Gabelsberger Straße 18 Ort

96215 Lichtenfels

Lauer + Lebok, Lichtenfels Architekt

Goldener Ammonit 2003 Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Langensendelbach

Lichtenfels

Ausgezeichnete Bauten

Mainleus

Marktredwitz

Wohnhaus

Bauweise Holzrahmenkonstruktion,
Lärchenholzschalung
Baujahr 2003
Bauherr Susanne und Uwe Thaler
Ort Katharina-von-Bora-Straße 10
96215 Lichtenfels
Architekt Püls + Mertl Architekten Bamberg /
Lichtenfels
Auszeichnung Goldener Ammonit 2007



Geschosswohnungsbau

Bauweise Holzsystembau, 3-geschossig
Baujahr 1995
Bauherr Markt Mainleus
Ort Obere Au 7, 8, 10
95336 Mainleus
Architekt Grellmann, Kriebel, Teichmann,
Würzburg
Auszeichnung Architektouren 1998
Experimenteller Wohnungsbau



Kirche

„Arche Ahoi“
Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 2006
Bauherr Ökom. Bauherrenprojekt der ev.
und kath. Kirchen in Marktredwitz
Ort Auenpark
95615 Marktredwitz
Architekt Thomas Sticht, Marktredwitz
Auszeichnung Aktuelle Architektur in Oberfranken



Ausgezeichnete Bauten



Holzsteg
Holzkonstruktion Bauweise
2006 Baujahr
Grenzüberschreitende Gartenschau Bauherr
2006
Marktredwitz – Cheb/Eger GmbH
Auenpark Ort
95615 Marktredwitz
Lohrberg Stadtlandschafts- Architekt
architektur, Stuttgart
Deutschlands schönster Park 2007 Auszeichnung



Wohnhauserweiterung
Holzverschalung Bauweise
2005 Baujahr
Sieglinde und Reinhard Kögler Bauherr
Wölsauerhammer 35 Ort
95615 Marktredwitz
Kuchenreuther Architekten Stadt- Architekt
planer, Marktredwitz
Architektouren 2007 Auszeichnung



Drei-Generationen-Wohnhaus
Holzständerbauweise im OG Bauweise
2008 Baujahr
Familie Manzei, Marktredwitz Bauherr
Von-Gümbel-Straße 2 Ort
95615 Marktredwitz
Kuchenreuther Architekten Stadt- Architekt
planer, Marktredwitz
Marion Schlichtiger, Landschafts- Architektin, Marktredwitz
architektur, Marktredwitz
Architektouren 2010 Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Mehlmeisel

Waldhaus
Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 2005
Bauherr Gemeinde Mehlmeisel
Ort Waldhausstraße 100
95694 Mehlmeisel
Architekt ARGE Kuchenreuther / Schinner
Marktredwitz / Nürnberg
Auszeichnung Architektouren 2006
Aktuelle Architektur in Oberfranken



Münchberg

Wohnhaus
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 2000
Bauherr Ingrid Hilgner, Volker Seidel
Ort Ludwig-Thoma-Straße 18
95213 Münchberg
Architekt Dietrich Scheler, Münchberg
Auszeichnung Architektouren 2001



Neudrossenfeld

Reihenhäuser
Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 1997
Bauherr Dietrich Riegg+Alexander Schorsch
Ort Gutenbergstraße 5
95512 Neudrossenfeld
Architekt Tegnestuen Vandkunsten,
Kopenhagen
Auszeichnung Experimenteller Wohnungsbau
(vgl. auch Rödental, Seite 24, oben)





Wohnhaus
Holzverschalung Bauweise
2008 Baujahr
Daniela Scholz, Michael Neuner Bauherr
Hans-Gentner-Straße 1 Ort
91257 Pegnitz
Volker Schwab, Vohenstrauß Architekt
Architektouren 2009 Auszeichnung



Wohnhaus
Holzrahmenkonstruktion Bauweise
2004 / 2005 Baujahr
Pia und Heiko Wagner Bauherren
Am Schrötla 6 Ort
96257 Redwitz a.d.Rodach
Andreas Klerner, Lichtenfels Architekt
Goldener Ammonit 2005 Auszeichnung



Schülerwohnheim
Module aus Kreuzlagenholzteilen Bauweise
2009 Baujahr
MH Modul Holz GmbH Bauherr
Ziegelhüttenweg 7 Ort
95111 Rehau
Architekturbüro Jürgen Bayreuther, Architekt
Issigau
Zertifikat „Holz von Hier“ Auszeichnung

Ausgezeichnete Bauten

Pegnitz

Redwitz a.d.Rodach

Rehau

Ausgezeichnete Bauten

Rödental

Wohnsiedlung
Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 1996
Bauherr Wohnungsbaugesellschaft des
Landkreises Coburg
Ort Weidig 1-5
96472 Rödental
Architekt Tegnestuen Vandkunsten,
Kopenhagen
Auszeichnung Architekturen 1997
Experimenteller Wohnungsbau



Roßdorf a.Forst

Brauerei
Bauweise Erweiterung
Holznagelbinder mit Holzverklei-
dung außen und innen
Baujahr 2001
Bauherr Richard Sauer
Ort Sutte 5
96129 Roßdorf a.Forst
Architekt hinkel&schmittarchitekten, Stuttgart
Auszeichnung Architekturen 2001
BDA Preis Bayern 2001
Gute Bauten in Franken 2002



Schlüsselfeld

Pfarrheim
Bauweise Schiebeläden: Lärchenholz
lasiert in Stahlrahmen
Baujahr 2007
Bauherr Kath. Kirchenstiftung
Thüngfeld und Schlüsselfeld
Ort Pfarrer-Weißenberger-Straße 2
96132 Schlüsselfeld
Architekt Edith Obrusnik und Johannes
Sieben, Bamberg
Auszeichnung Architekturen 2009





Kinderwohnheim

Holzstülpchalung Bauweise
2009 Baujahr

Stiftung Marienberg Bauherr
Marienstraße 50 Ort

95126 Schwarzenbach a.d.Saale
ghws ARCHITEKTEN, Architekt

Karsten Hilbert, Hof Auszeichnung
Architektouren 2010
Der Bauberater, Heft 2/2011



Nebengebäude

Neugestaltung Rathausplatz Bauweise
Holzverkleidung Baujahr
2010 Bauherr

Stadt Schwarzenbach a.d.Saale Bauherr
Ludwigstraße 4 Ort

95126 Schwarzenbach a.d.Saale
Kuchenreuther Architekten Stadt- Architekt

planer, Marktredwitz Auszeichnung
Architektouren 2011



Parkdeck

Holzplattenverkleidung Bauweise
2006 Baujahr

Stadt Schwarzenbach a.Wald Bauherr
Hauptstraße 61 Ort

95131 Schwarzenbach a.Wald
RSP Architekten-Stadtplaner, Architekt

Bayreuth Auszeichnung
Aktuelle Architektur in Oberfranken

Ausgezeichnete Bauten

Schwarzenbach a.d.Saale

Schwarzenbach a.Wald

Ausgezeichnete Bauten

Selb

Kirchliches Gemeindezentrum / Kindergarten
Bauweise Lärchenholzschalung
Baujahr 1993
Bauherr Ev.-Luth. Kirchengemeinde Selb
Ort Längenauer Straße 20
95100 Selb
Architekt Reiner + Weber, München
Auszeichnung Architektouren 1997



Außenraumgestaltung
Nebengebäude
Bauweise Holzverkleidung
Baujahr 2008
Bauherr SelbWerk GmbH, Selb
Ort Buchwalder Weg 19-25
95100 Selb
Architekt Kuchenreuther Architekten Stadtplaner, Marktredwitz
Auszeichnung Architektouren 2009



Thurnau

Ökologische Wohnsiedlung
Bauweise Holzrahmenkonstruktion
Baujahr 1995
Bauherr Ev. Siedlungswerk Bayern
Ort Am Eichenbühl 25-42
95349 Thurnau
Architekt H2R Architekten BDA, Hüther, Hebensperger-Hüther, Röttig, München, Marian Dörfler, Bamberg
Auszeichnung Bauherrenpreis 1996
Architektouren 1998





KfW-Effizienzhaus

Holzverschalung Bauweise
2010 Baujahr

Klaus und Renate Schulz Bauherr
Am Rennersberg 9 Ort

96120 Weipelsdorf
2wei PLUS architekten GmbH, Architekt
Bamberg

Architektouren 2011 Auszeichnung



Grundschule

Holzfassade Bauweise
2005 Baujahr

Markt Wiesental Bauherr
Bayreuther Straße 12 Ort

91346 Wiesental
Architekturbüro Frese + Kleindienst, Architekt
Nürnberg

Architektouren 2006 Auszeichnung
Aktuelle Architektur in Oberfranken



Oberfränkisches Bauernhofmuseum

Ausstellungsraum
Holzrahmenelemente Bauweise
2006 Baujahr

Zweckverband Oberfränkisches Bauernhofmuseum Bauherr

Kleinlosnitz 7 Ort
Architekturbüro Dietrich Scheler Architekt
Münchberg, Gernot Dietel, Hof

95239 Zell Auszeichnung
Der Bauberater, Heft 2/2011

Ausgezeichnete Bauten

Weipelsdorf

Wiesental

Zell

Weitere Beispiele

Treppe

nahezu freitragend
Bauweise Holz-Faltwerkkonstruktion
Baujahr 2008
Entwickler zeitform-design GmbH
Ort Neuenreuth 13
95336 Mainleus
Designer zeitform-design GmbH
Auszeichnung u.a. Bayerischer Staatspreis 2009
iF-product design award 2009
Designpreis Deutschland 2010



Stuhl „Cresse der Rückenschmeichler“

Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr Seit 2002/2004
Entwickler Klaus Bartels, Thurnau
Ort Jägerstraße 14
95349 Thurnau
Designer Klaus Bartels, Echtholzdesign
Auszeichnung Designpreis des oberfränkischen
Handwerks 2005
Nominierung Designpreis der
Bundesrepublik Deutschland 2007



Sitzbank

Bauweise Holzkonstruktion
Baujahr 2006
Bauherr Grenzüberschreitende Gartenschau
2006, Marktredwitz – Cheb/Eger
GmbH
Ort Auenpark
95615 Marktredwitz
Architekt Lohrberg Stadtlandschaftsarchitektur
Stuttgart in Zusammenarbeit mit
Michow + Sohn, Berlin
Auszeichnung Schönster Park Deutschlands 2007





Musikinstrument

Achtsaitige Konzertgitarre in Kasha-
Bauweise
2005
Atelier für Gitarren - Thomas Ochs
Mittelstraße 6
96164 Kemmern
Thomas Ochs
Zupfinstrumentenmachermeister
u.a. Bayerischer Staatspreis 2007
für hervorragende technische
Leistungen im Handwerk

Bauweise

Baujahr

Entwickler

Ort

Designer

Auszeichnung



Holzspielzeug

Massivholz – Führerhaus aus einem
Stück gefräst
2011
petersohn Holzfreunde
Rodacher Str. 20
96317 Kronach
petersohn Holzfreunde, Burkhard
Fischer Petersohn
Designpreis des oberfränkischen
Handwerks 2011

Bauweise

Baujahr

Entwickler

Ort

Designer

Auszeichnung



Holzsschale in Mandelform

„Auge der Kleopatra“
Drechselarbeit aus Massivholz
(Robinie / Scheinakazie geräuchert)
2009
Johannes Stark, Schreinerei und
Drechselarbeiten
Tannenstraße 13
95466 Weidenberg
Johannes Stark, Schreinermeister
Designpreise Handwerkskammer
Oberfranken 2008 und 2009

Bauweise

Baujahr

Entwickler

Ort

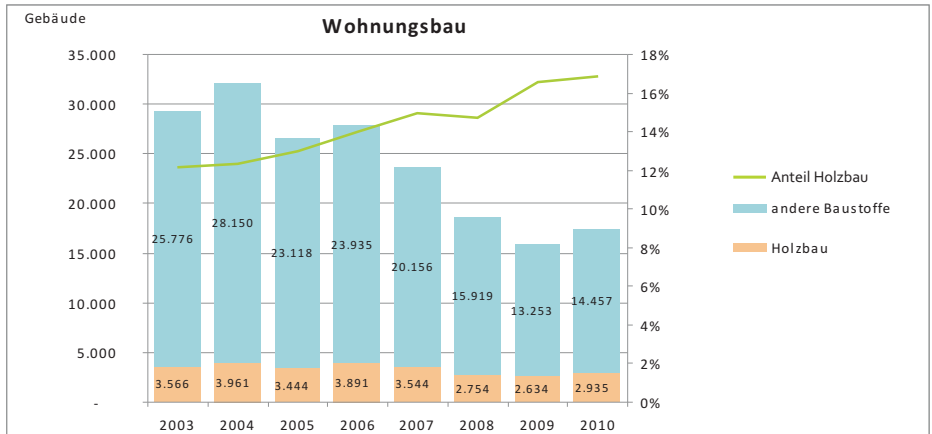
Designer

Auszeichnung

Weitere Beispiele

Weitere Informationen

Entwicklung der Holzbauquote im Wohnungsbau in Bayern (2003 - 2010)



Die oben stehende Statistik zeigt, dass der Baustoff Holz im Bauwesen über die Jahre betrachtet in Bayern eine ansteigende Tendenz aufweist. Im Vergleich zu anderen Ländern, wie beispielsweise in Skandinavien (50 % Holzbauten), verfügt er hierzulande noch über ein großes Entwicklungspotential. Dies hat gute Gründe:

Holz ist unter ökologischen Gesichtspunkten unschlagbar! Als nachwachsender Rohstoff steht Holz bei nachhaltiger Bewirtschaftung ohne weitere Ausbeutung von Rohstoffen auf kurzen Wegen immer wieder zur Verfügung und sorgt während seiner Wachstumsphase und auch nach seiner Verarbeitung für eine positive CO₂-Bilanz.

Mit seinen hervorragenden baubiologischen und technischen Eigenschaften kommt Holz nahezu in allen Bereichen des Bauens zum Einsatz: Als statisches Element wie bei Stützen, Wänden oder Trägern, als Fassadenelement, im Innenausbau aufgrund seiner behaglichen Wirkung auf das menschliche Empfinden oder als markantes Gestaltungsmittel – auch im Zusammenspiel mit anderen Baumaterialien. Holz ist außerdem leicht zu bearbeiten.

Mit 2,5 Millionen Hektar Wald und einem Vorrat von einer Milliarde Kubikmetern ist Bayern das größte deutsche Holzland.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Die Broschüre liegt in Bayreuth an der Pforte der Regierung von Oberfranken und in München bei der Bayerischen Architektenkammer zur Selbstabholung kostenfrei auf.

Unter www.regierung.oberfranken.bayern.de, www.byak.de und www.proholz-bayern.de kann die Broschüre im Internet heruntergeladen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie:

• ArchitekturTreff Bayreuth

im Treffpunkt Architektur Oberfranken und Mittelfranken der Bayerischen Architektenkammer

Silvia Asadi Tel.: 0921/604-1274

Fax: 0921/604-4274

architektur-treff-bayreuth@reg-ofr.bayern.de

• Regionaler Clustermanager

Regionalinitiative Cluster Forst und Holz
Regierung von Oberfranken

Ludwigstraße 20

95444 Bayreuth

Dr. Peter Schenk Tel.: 0921/604-1668

Fax: 0921/604-4668

peter.schenk@reg-ofr.bayern.de

• Aktuelle Architektur in Oberfranken

Ein Architekturführer, Enrico Santifaller (Autor)
ISBN 978-3-936721-33-1, © 2008,

sowie im Internet u.a. unter:

- **Architektouren**
Bayerische Architektenkammer
<http://www.byak.de>
- **Cluster Forst und Holz**
<http://www.cluster-forstholzbayern.de>
- **Cluster-Offensive in Bayern**
<http://www.cluster-bayern.de>
- **Deutscher Holzbaupreis**
<http://www.holzbau-deutschland.de>
- **Experimenteller Wohnungsbau**
Oberste Baubehörde im Bayerischen
Staatsministerium des Innern
<http://www.stmi.bayern.de>
- **Holzbaupreis Bayern**
<http://www.landesbeiratholz-bayern.de>
- **Landkreis Lichtenfels**
Baupreis „Goldener Ammonit“
<http://www.landkreis-lichtenfels.de>
- **Regierung von Oberfranken**
<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>
- **Regionales Holz u.a.**
<http://www.holz-von-hier.de>

Ein Nachdruck oder die Verwendung von Inhalten kann nur mit Zustimmung der Urheber erfolgen.

Die Redaktion dankt allen Beteiligten für die freundliche und aufgeschlossene Unterstützung.

Weitere Informationen

Impressum

Redaktion

Marion Resch-Heckel
Theodor Bonnet
Ingo Degenhart

1. Auflage 2011 (Internetversion)
3.000 Stück
gedruckt auf PEFC zertifiziertem Papier

Herausgeberin

Architektur Treff Bayreuth
im Treffpunkt Architektur Oberfranken und Mittelfranken
der Bayerischen Architektenkammer
Ansprechpartnerin des Architektur Treffs Bayreuth:
Marion Resch-Heckel,
Bereichsleiterin Planung und Bau
an der Regierung von Oberfranken
architektur-treff-bayreuth@reg-ofr.bayern.de

Mit freundlicher Unterstützung

Bayerische Architektenkammer
Die Bayerische Architektenkammer ist Trägerin des
Treffpunkts Architektur Oberfranken und Mittelfranken und
der dortigen regionalen Architektur Treffs.
Waisenhausstraße 4
80637 München
info@byak.de
www.byak.de

Regierung von Oberfranken
Ludwigstraße 20
95444 Bayreuth
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH
Am Zentrum Wald-Forst-Holz Weißenstephan
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1
85354 Freising
www.cluster-forstholzbayern.de

Fotonachweis

Seite o ben
m ittig
u nten

Fotograf

- 6 o ROFr., Ingo Degenhart
m ROFr., Hermann Ebert
u Bayer. Schlösserverwaltung
- 7 o Bayer. Schlösserverwaltung
m Bayer. Schlösserverwaltung
u Stadt Hof
- 8 o Peter Manev, Selb
m ROFr., Ingo Degenhart
u h4a Architekten, Stuttgart
- 9 o ROFr., Ingo Degenhart
m Andreas Hönig, Bad Staffelstein
u Klaus Frahm, Hamburg
- 10 o Hochschule Coburg
m Hochschule Coburg
u Hochschule Coburg
- 11 o Michael Aust, XPU, Bamberg
m ROFr., Ingo Degenhart
u Thomas Ott, Mühlthal
- 12 o ROFr., Ingo Degenhart
m ROFr., Ingo Degenhart
u Apostolos Aravidis, Bamberg
- 13 o ROFr., Ingo Degenhart
m Reinhard Feldrapp, Naila
u DIE HALLE architekten, Hof
- 14 o Berthold Just, Bindlach
m LRA Lichtenfels, Gerhard Treiber
u ROFr., Ingo Degenhart
- 15 o Reinhard Feldrapp, Naila
m Gerhard Hagen, Bamberg
u ROFr., Ingo Degenhart
- 16 o Klaus Rainer Klebe, München
m ROFr., Ingo Degenhart
u Johannes Kotjé, Marktredwitz
- 17 o Archigraphie Steffen Vogl, Stuttgart
m ROFr., Ingo Degenhart
u Reinhard Feldrapp, Naila
- 18 o Reinhard Feldrapp, Naila
m Renee Lorenz, Grub a.Forst
u Herbert Stolz, Straubing
- 19 o Monika Nikolic, Kassel
m ROFr., Ingo Degenhart
u LRA Lichtenfels, Gerhard Treiber
- 20 o LRA Lichtenfels, Gerhard Treiber
m Paul-Gerhard Loske, München
u ROFr., Ingo Degenhart
- 21 o ROFr., Ingo Degenhart
m ROFr., Ingo Degenhart
u ROFr., Ingo Degenhart
- 22 o Alexander Feig, Hohenberg a.d. Eger
m ROFr., Ingo Degenhart
u ROFr., Ingo Degenhart
- 23 o Erich Spahn, Amberg/Regensburg
m LRA Lichtenfels, Gerhard Treiber
u ROFr., Ingo Degenhart
- 24 o ROFr., Ingo Degenhart
m schmitt_architekten, Stuttgart
u ROFr., Ingo Degenhart
- 25 o ROFr., Ingo Degenhart
m ROFr., Ingo Degenhart
u ROFr., Ingo Degenhart
- 26 o ROFr., Ingo Degenhart
m ROFr., Ingo Degenhart
u ROFr., Ingo Degenhart
- 27 o Klaus Rainer Klebe, München
m ROFr., Ingo Degenhart
u Gernot Dietel, Hof
- 28 o Harald Marka, Laichingen
m Bartels Fotodesign, Helmbrechts
u ROFr., Ingo Degenhart
- 29 o Thomas Ochs, Kemmern
m Olgemöller Studios, Christian Olgemöller
u Roland Seiler, Weidenberg